



Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 35

Donnerstag, 29. August

Jahrgang 2024

Mitteilungen des Bürgeramts

Bürgerämter im September geschlossen

Horkheim, Biberach und Kirchhausen nur teilweise geöffnet

Das Bürgeramt Horkheim und das Bürgeramt Biberach sind von Montag, 2. September, bis Freitag, 20. September, für Publikumsverkehr geschlossen.

Die Abholung der Dokumente aus Biberach erfolgt ab dem 2. September 2024 beim Bürgeramt Frankenbach.

Die Abholung der Dokumente aus Horkheim kann ab Donnerstag, 29. August 2024, beim Bürgeramt Sontheim erfolgen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den telefonischen Bürgerservice unter 07131/56-3800.

Das Bürgeramt Kirchhausen ist von Montag, 23. September, bis einschließlich Freitag, 27. September, für Publikumsverkehr geschlossen. Das Standesamt ist in dieser Zeit telefonisch erreichbar.

Vieles lässt sich über das Digitale Rathaus auch online, schriftlich oder per E-Mail abwickeln. Online können beispielsweise Wohnsitzanmeldungen (www.wohnsitzanmeldung.de), Meldebescheinigungen, Führungszeugnisse, standesamtliche Urkunden und Bewohnerparkausweise angefordert werden.

Nähere Informationen zu den Anliegen gibt es unter www.heilbronn.de/digitalesrathaus.

Bauarbeiten in der Schlossstraße (B 39)

Sperrung für die Erneuerung des Fahrbahnbelags

Von Montag, 26. August, bis Samstag, 7. September, finden umfangreiche Bauarbeiten zur Erneuerung des Fahrbahnbelags in der Schlossstraße (B 39) statt. Die Arbeiten werden unter Sperrung des kompletten Straßenabschnitts unmittelbar nach dem Kreisverkehr in Richtung Osten bis zur Einmündung Wittumweg (Friedhof) durchgeführt.

Die innerörtliche Umleitung erfolgt über die Schultheiß-Hammer- und Deutschritterstraße. Überörtlich wird der Verkehr ab Bad Rappenau-Fürfeld auf der Landesstraße L 1107 über Massenbachhausen nach Leingarten auf die Bundesstraße B 293 umgeleitet. Die Umleitungen werden entsprechend ausgeschildert.

Die Anliegerinnen und Anlieger der Schlossstraße wurden bereits mittels eines Schreibens informiert. Für auftretende Behinderungen bittet das Amt für Straßenwesen um Verständnis.

Knotenpunkt B 39/K 9558 wird umgebaut

Auch Ausbau der Radroute Nordwest schreitet voran

Die Kreuzung im Bereich der B 39 und K 9558, welche die Heilbronner Stadtteile Kirchhausen, Biberach und Frankenbach miteinander verbindet, wird umgestaltet. Ziel der Baumaßnahme ist es, die Verkehrssicherheit für die Menschen, die in diesem Bereich per Auto, Bus, Fahrrad oder zu Fuß unterwegs

sind, zu erhöhen. Dabei erfolgt auch der weitere Ausbau der Radroute Nordwest in dem Teilabschnitt entlang der B 39 zwischen Frankenbach und Biberach/Kirchhausen.

Der Baubeginn ist am 28. August 2024, das Bauende voraussichtlich zum Jahresende. Zeitgleich finden noch bis zum 7. September Bauarbeiten zur Erneuerung des Fahrbahnbelags in der Schlossstraße statt. Aus diesem Grund kann es innerhalb Kirchhausens entlang der B 39 zu Verkehrsbehinderungen kommen. Alle Umleitungsstrecken sind während der Baumaßnahmen ausgeschildert.

Zu den wesentlichen Änderungen gehört, dass die Rechtsabbiegespur von Frankenbach in Richtung Biberach verbreitert wird, um so künftig einen besseren Verkehrsfluss zu ermöglichen. Zudem werden die beiden Bushaltestellen Carl-Zeiss-Straße Süd sowie der zugehörige Fußgängerüberweg barrierefrei umgebaut. Für eine sichere Überquerung der Bundesstraße wird eine Ampelanlage an dieser Stelle installiert. Der Busverkehr mit den Linien 31, 61, 670 und 683 fährt weiter wie bisher. Die Bushaltestelle Carl-Zeiss-Straße Süd in Richtung Kirchhausen wird für die Dauer der Baumaßnahme allerdings um etwa 150 Meter nach Westen verlegt.

Sperrung der Tiefgaragen-Einfahrt des Rathauses wegen Weindorf, Wochenmarkt auf den Kiliansplatz

Nötige Veränderungen durch das Weindorf

Auch während des diesjährigen Weindorfs kann wie all die Jahre zuvor nicht über den Marktplatz in die Tiefgarage des Rathauses eingefahren werden. Daher muss in der Zeit von **Montag, 02.09.2024 bis einschließlich Montag, 16.09.2024**, über die Zufahrt in der Lohtorstraße in die Tiefgarage eingefahren werden. Auf Gegenverkehr ist deshalb besonders zu achten. Das Ausfahrtstor bleibt hierzu ständig geöffnet. Um den Stellplatzinhabern/-innen das Parken im Innenhof (nur die Stellplätze an der Nordseite!) zu ermöglichen, sind auch das Einfahrtstor und die Schranke offen. Die Stellplatzinhaber an der Westseite des Innenhofs können in der Zeit vorübergehend auf dem städtischen Parkplatz Olgastraße parken.

Bitte beachten Sie die geänderte Verkehrsführung:

Während des Weindorfs muss Montag bis Freitag ab 16.00 Uhr, Samstag und Sonntag bereits ab 14.00 Uhr über die Erhardgasse ausgefahren werden.

Des Weiteren bleibt die Rathaus-Tiefgarage an den Samstagen, 31.08. (wg. Aufbauarbeiten) sowie 7. und 14.09.2024, wegen des Weindorfs für die Öffentlichkeit gesperrt.

Zudem wird der Wochenmarkt vom 31. August bis einschließlich 17. September vom Marktplatz verlegt und auf dem Kiliansplatz stattfinden. Die Beschicker des Marktes bauen dann auf dem Platzareal und vor dem Kirchenbalkon der Kilianskirche ihre Stände mit regionalen Produkten dienstags, donnerstags und samstags zu den gewohnten Öffnungszeiten (7 bis 13 Uhr) auf.

Stadtteilbibliothek Biberach**An Worten wachsen – miteinander lesen****Di., 10.09.2024, 19 Uhr**

Die Idee des „Shared Reading“ basiert darauf, Worte auf sich wirken zu lassen. Es ist eine erprobte Methode, in einer Atmosphäre unangestrebter Offenheit die Wirkung von Literatur zu erleben. Kein Vorwissen nötig.

Die passionierte Literaturliebhaberin und Buchhändlerin Susanne Andreß sucht die Texte aus, führt durch den Abend und begleitet die Gespräche.

Anmeldung: stadtteilbibliothek.biberach@heilbronn.de.

Einstiegsmöglichkeiten in die Kita-Karriere**Den Umgang mit Kindern zum Beruf machen**

Die Arbeit mit Kindern ist für viele ein Wunschberuf, der bei der Stadt Heilbronn Realität werden kann. In ihren 36 städtischen Kitas bietet die Arbeitgeberin Stadt Heilbronn vielfältige Möglichkeiten, in den Beruf als staatlich anerkannter Erzieher/Erzieherin oder staatlich anerkannte sozialpädagogische Assistenz einzusteigen.

Klassische und praxisintegrierte Ausbildung

In nur drei Jahren kann im Rahmen einer schulischen Ausbildung der Abschluss des staatlich anerkannten Erziehers, der staatlich anerkannten Erzieherin oder der staatlich anerkannten sozialpädagogischen Assistenz erzielt werden.

Für die Erzieher-Ausbildung werden hierbei eine Mittlere Reife, eine Fachhochschulreife, ein Abitur oder eine abgeschlossene Berufsausbildung und je nach Abschlussart sechs Wochen Praktikumsaufenthalt in einer sozialpädagogischen Einrichtung oder der Abschluss des einjährigen Berufskollegs für Sozialpädagogik benötigt. Die ersten beiden Jahre der Ausbildung bestehen hauptsächlich aus Schulunterricht und die Azubis verbringen meist einen Praxistag pro Woche in einer Kindertagesstätte. Das dritte Jahr beinhaltet ein abschließendes Berufspraktikum, das Anerkennungsjahr, das vergütet wird. Bei der Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz bildet ein Hauptschulabschluss die Voraussetzung. Im Ablauf gleicht die Ausbildung der Erzieher-Laufbahn und beinhaltet ebenfalls zwei Jahre Schulunterricht mit jeweils einem Praxistag pro Woche und einem abschließenden Berufspraktikum in Form des vergüteten Anerkennungsjahrs.

Wer bei seiner Ausbildung von Beginn an auf mehr Praxisanteil setzen möchte, kann sich für eine praxisintegrierte Ausbildung (PiA) entscheiden. Diese ist sowohl im Erzieher-Beruf, als auch in der sozialpädagogischen Assistenz, möglich. Es gelten die gleichen schulischen Voraussetzungen wie bei der klassischen Ausbildungsart. Der Ausbildungsalltag besteht aus einer schulischen Ausbildung mit – je nach Schule und Ausbildungsjahr – jeweils ein bis zwei Praxistagen pro Woche sowie verschiedenen Praxisphasen, beispielsweise während der Schulferien. Ein Vorteil für viele Azubis: Die praxisintegrierte Ausbildung wird ab dem ersten Tag vergütet.

Anerkennung eines Ausland-Studiums und Direkteinstieg

Wer bereits eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein abgeschlossenes pädagogisches oder soziales Studium im Ausland absolviert hat, kann auch auf anderen Wegen in den Beruf der sozialpädagogischen Assistenz einsteigen.

Wer im Ausland ein pädagogisches oder soziales Studium abgeschlossen hat und nun in Deutschland in einer Kita arbeiten möchte, kann eine Anerkennung des Studiums beantragen. Das Regierungspräsidium in Stuttgart entscheidet im Einzelfall über die Anerkennung des Studiums und den damit verbundenen Abschluss als staatlich anerkannte sozialpädagogische Assistenz oder Erzieherin oder Erzieher. Abhängig von den Vorkenntnissen muss zu Beginn ein Grundlagenseminar absolviert werden. Anschließend folgt ein praktisches Anerkennungsjahr in einer Kita, das durch das Schreiben einer praxisbezogenen Facharbeit begleitet wird.

Insofern der Studienabschluss nicht auf klassischem Wege anerkannt werden kann, bietet die Stadt Heilbronn mit dem Direkteinstieg eine neue Möglichkeit für im Ausland Qualifizierte an. Für den Direkteinstieg wird neben einem Hauptschulabschluss eine mindestens dreijährige abgeschlossene Berufsausbildung im pädagogischen oder sozialen Bereich benötigt. Während der zweijährigen Einstiegsphase kann im Wechsel zwischen Kita und einer Fachschule für Sozialpädagogik der

Abschluss zur staatlich anerkannten sozialpädagogischen Assistenz erworben werden. Auch hier erhalten die Direkteinsteigerinnen und Direkteinsteiger ab dem ersten Tag eine Vergütung.

Jetzt den passenden eigenen Weg finden

Bei der Wahl der besten Einstiegsmöglichkeit in den Beruf als Erzieherin, Erzieher oder sozialpädagogische Assistenz helfen die Kolleginnen und Kollegen des Personalamtes der Stadt Heilbronn gerne weiter.

Unter www.heilbronn.de/kitavielfalt stehen weitere Informationen zu den Karrieremöglichkeiten in den städtischen Kitas sowie die Kontaktdaten zur Vereinbarung eines Erstgesprächs bereit.

Heilbronn geht auf die Social-Media-Bühne

Social-Media-Beiträge der Stadt Heilbronn ohne eigenen Account, Werbung oder Datenschutzbedenken erleben? Das geht nun dank der „Social Stage“ auf der städtischen Webseite. Diese importiert Social-Media-Beiträge auf deutsche Server und stellt sie gebündelt dar, ganz ohne lästiges Klicken von Kanal zu Kanal.

Die Social Stage ist für die Stadt ein wichtiger Schritt, um ihre Beiträge für alle Menschen zugänglich zu machen, den direkten Kontakt in den Netzwerken soll sie nicht ersetzen. „Stage ist ein wichtiger zusätzlicher Service, vor allem für Menschen, die aktuell noch Bedenken gegenüber sozialen Netzwerken haben. Klar ist jedoch, dass soziale Netzwerke von der Interaktion leben und die möchten wir natürlich auch weiterhin intensiv auf den Plattformen pflegen“, so Suse Bucher-Pinell, Leiterin der Kommunikation der Stadt Heilbronn.

Die Social Stage ist auf der Startseite der Webseite der Stadt Heilbronn sowie unter www.heilbronn.de/socialmedia eingebunden. Zunächst stellt sie Beiträge der Stadt, der Heilbronn Marketing GmbH, der Feuerwehr Heilbronn und von Oberbürgermeister Harry Mergel dar, in den kommenden Monaten sollen weitere Kanäle folgen. Die Stadt Heilbronn informiert ihre Followerinnen und Follower regelmäßig auf Instagram, Facebook und LinkedIn, zudem betreibt sie auf Youtube und X Profile.

Glückwünsche**Glückwünsche zum Geburtstag**

02.09.2024	Klaus Phillipp	80 Jahre
04.09.2024	Hilde Dietz geb. Wörz	80 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich.
Ihr Bürgeramt Biberach

Standesamtsnachrichten**Sterbefälle:**

19.08.2024	Ellen Wittman geb. Pfeil, Drosselweg 2.
24.08.2024	Karl Werner Weilbacher, Finkenbergstraße 50.

Volkshochschule**VHS Zweigstelle Kirchhausen****Anmeldung und Infos zu den Kursen:**

- telefonisch: 07131/9965-875
- per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:**W325A004 Zumba Fitness**

Montags, ab 09.09.2024, 17.45 – 18.45 Uhr, 15-mal.

W322A103 Bodyworkout – BBP

Dienstags, ab 10.09.2024, 20.00 – 21.00 Uhr, 17-mal.

W308A500 Meditation – ein Weg zum Glücklichein

Montags, ab 23.09.2024, 18.00 – 19.30 Uhr, 6-mal.

Wichtige Dienste

- Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762
- Apotheke:** (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008
- Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen:** Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77
- Ärzte:** (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
- Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001
- Bürgeramt Heilbronn-Biberach,** Am Ratsplatz 3, Tel. 91 19 90
Fax 91 19 92 9, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und
Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
- Bauhof:** Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/5 84 35 48
- Bezirksschornsteinfegermeister:**
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 071 36/91 00 11
Fax 071 36/91 00 12, Mobil 01 73/31 02 14 0
- Alban Hornung, Straßburger Straße 15, Tel. 90 10 40
Mobil 01 51/53 20 15 73
- Böllingertalhalle:**
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/6 30 56 30
- Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach:** Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
- Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr
GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnverkehrsverbund.de
- Feuerwehr und Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100
- Feuerwehrhaus Biberach:**
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041
- Forstrevier:**
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2 22 60 48
- Friedhof:** (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 559
- Friedhofsverwalter:** während der Dienstzeiten Mobil 01 72/6 50 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/6 53 30 37
- Gas- und Wasserversorgung:** Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56-25 88
- Grundbuchamt Heilbronn:** Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/3 89 85 00
- Hallenbad Heilbronn-Biberach:** Bibersteige, Tel. 79 89
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr
- Jäger:** Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/12 84 15 55;
Florian Geier, Mobil 01 60/3 50 45 28; Herbert Kilper, Mobil
01 71/8 89 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83
- Jugendtreff Heilbronn-Biberach:** Tel. 15 67
Bibersteige 9
Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr
- Kindergärten:** Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57
- Kirchen:**
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. **071 31/7 41-62 01**
- Krankentransport:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22
- Müllabfuhr:** Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
- Nachlass- und Betreuungsgericht** beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60
- Notfälle, Notarzt:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Notruf 110
- Polizei**
Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckgartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de
- Postagentur:** Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
- Recyclinghof:** (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
- Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Schule:** Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6 49 39 20.
www.gs-biberach.de
- Städtische Musikschule:** Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63
- Stadtverwaltung Heilbronn:** Telefonzentrale 071 31/56-0
- Strom:** ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800
- Telefonseelsorge:** Tel. 08 00/111 01 11
- Volkshochschule Heilbronn-Biberach:** Tel. 071 31/9 96 58 71
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Wasserversorgung** siehe Gasversorgung
- Zahnärzte:** Dr. Stankovic, Michael-Wehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 12 000

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de

W310A307 Wirbelsäulentraining

Donnerstags, ab 26.09.2024, 18.20 – 19.20 Uhr, 12-mal.
Über Ihre Anmeldung freut sich
Bernardica Knauer, Zweigstelle Kirchhausen



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:

Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr, Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt.)

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de.**

Notdienst der Apotheken

- 31.08.2024 Wartberg-Apotheke Heilbronn, Gartenstr. 55,
74072 Heilbronn (Stadt), Tel. 071 31/888 100
Greif-Apotheke Amorbach, Frankenweg 5,
74172 Neckarsulm (Amorbach),
Tel. 071 32/83 81 11
- 01.09.2024 Neckar-Apotheke Heilbronn-Böckingen, Ludwigsburger Str. 24, 74080 Heilbronn (Böckingen),
Tel. 071 31/380 56 3
Salzl Apotheke Bad Rappenau, Raiffeisenstr. 1,
74906 Bad Rappenau, Tel. 07 264/208 10 01
Neuberg-Apotheke Oedheim, Hauptstr. 32,
74229 Oedheim, Tel. 071 36/20 55 3
Falken-Apotheke Weinsberg, Kernerstr. 17,
74189 Weinsberg, Tel. 071 34/25 11

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 071 31/38 68 70

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenau ist unter der Telefonnummer **07 264/45 31** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 1. September

– **14. Sonntag nach Trinitatis**

„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat!“
(Psalm 103,2)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Thomas Binder)

Gottesdienst in Kirchhausen (Dietrich-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer Thomas Binder)

Gottesdienste am 8. September

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer Thomas Binder)

10.30 Uhr Bonfeld, Ev. Kirche (Pfarrer Thomas Binder)

Einladung zum Gemeindefest am 29. September 2024 in Kirchhausen

Liebe Gemeindeglieder,

wir laden Sie herzlich zu unserem Gemeindefest am Sonntag, den 29. September 2024, in Kirchhausen ein. Es erwartet Sie ein buntes Programm für Jung und Alt, reichlich Gelegenheit zu Gemeinschaft und Gesprächen sowie vielfältige kulinarische Genüsse.

- 11.00 Uhr: **Gottesdienst für kleine und große Leute.** Ein inspirierender Gottesdienst für die ganze Familie.
- 12.00 – 14.00 Uhr: **Mittagessen.** Genießt leckere Speisen und verbringt gesellige Stunden miteinander.
- 13.00 – 16.00 Uhr: **Kinderprogramm** (organisiert vom Jugendwerk). Die Kinder können mit Lego und Bauklötzen spielen und sich mit dem Thema „Symbole“ auseinandersetzen: Burg, Herz, Schiff, Blume, Adler und Zelt. Außerdem bietet der Bücherkreisler Papierbasteln für Groß und Klein an.
- 14.00 Uhr: **Café Schwätzle.** Bei Kaffee und Kuchen gibt es die Möglichkeit zu gemütlichem Beisammensein und interessanten Gesprächen.
- 15.00 – 16.00 Uhr: **Posaunenchor-Konzert.** Lasst Euch von den Klängen unseres Posaunenchores verzaubern.
- 16.00 Uhr: **Vesper.** Gemeinsam lassen wir den Nachmittag ausklingen und genießen die verbleibenden Leckereien.
- 17.00 Uhr: **Abschluss mit Segen.** Wir beenden den Tag mit einem Segen.

Kommen Sie vorbei und verbringen Sie einen wunderbaren Tag in unserer Gemeinschaft! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, und es gibt reichlich Programm für Groß und Klein.

Bitte um Kuchenspenden für das Gemeindefest in Kirchhausen

Wir bitten um Kuchenspenden für das Gemeindefest. Diese können am Sonntag, 29. September 2024, zwischen 09.00 und 10.30 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche abgegeben werden.

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld



So erreichen Sie uns:

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**,

E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de.

Termine und Gemeindeleben

Samstag, 31.08.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Sonntag, 01.09.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (BC)

Wir gedenken Alfred Plener und Eltern, Helene und Max Schubert und Angehörigen

11.45 Uhr Taufe von Alexandra Bartle, Theo Mokstadt, Nela Vincenti

Montag, 02.09. – Aktionstag Ferienwoche

Kreativ und kunterbunt zum Thema Wind. Spiel und Spaß im Gemeindehaus mit Abendessen.

Dienstag, 03.09. – Aktionstag Ferienwoche

Auf Schatzsuche im Biberacher Wald. Unterwegs mit dem Förster

Mittwoch, 04.09. – Aktionstag Ferienwoche

Woher kommt meine Zeitung? Wie wird sie gemacht? Besuch bei der Heilbronner Stimme.

Donnerstag, 05.09. – Aktionstag Ferienwoche

Bauernhof Erlebnistag auf dem Krainbachhof in Schwaigern.

Freitag, 06.09. – Aktionstag Ferienwoche

Flüssiges Gold – Besuch beim Imker, Spiel und Spaß auf dem Baumstück mit Lagerfeuer zum Ausklang der tollen Tage.

Samstag, 07.09.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

19.00 Uhr „The Chosen“ – Kinoabend im katholischen Gemeindezentrum in Kirchhausen.

Sonntag, 08.09.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinder-Ferienwoche.

18.30 Uhr Taizé-Gebet (KH)

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:

Die Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats am Donnerstag, 29. August, entfällt.

Action und Spaß bei tollen Aktionen

Kinder, die sich zu den vielseitigen Angeboten der Kinder-Ferienwoche angemeldet haben, erleben eine tolle Zeit im Gemeindehaus und auch bei Ausflügen. Das Team der Kirchengemeinde, welches das Programm organisiert hat, freut sich über die zahlreiche Teilnahme der Kinder. Wir wünschen allen viel Spaß!

Familiengottesdienst zum Abschluss der Ferienwoche

Eltern, Großeltern, Verwandte und Gemeindeglieder erfahren beim Familiengottesdienst, was in der Ferienwoche zum Thema gemacht wurde. Die Ferienwochen-Kinder gestalten den Gottesdienst mit.

Kinoabend – Eintritt frei

The Chosen – die Serie rund um das Leben Jesu und seiner Jünger wird im katholischen Gemeindezentrum in Kirchhausen gezeigt. Teil 6,7 und 8 erwartet die Besucher. Kinder ab 12 Jahre und Erwachsene sind dazu eingeladen.

Taizé-Gebet in Kirchhausen

„Erlebe Stille, Gebet und Lieder im Stil von Taizé und genieße die Atmosphäre in Ruhe und Entspannung.“

So lautet die Einladung zur Teilnahme am Sonntag, 08. September, um 18.30 Uhr in der St. Alban Kirche in Kirchhausen.

Vereinsmitteilungen

TSV Biberach



Wir gratulieren Frau Renate Groß herzlichst zum **85. Geburtstag**, und wünschen ihr alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand

Abteilung Turnen

Projektanzgruppe Dorfabend & Winterfeier (9. + 30.11.24)

Gesucht sind alle, die Freude am Tanzen haben: Männlich, weiblich, divers, ab 14 Jahren ohne Altersobergrenze. Es gibt noch Platz in unseren Reihen. Die genaue Gestaltung der Choreographie sowie Trainingstermine machen wir dann abhängig von den Teilnehmern.

Anmeldung für die weitere Planung bitte an mich: Vanessa Sutoris, Tel. 0176/84317685. Es wäre schön, wenn die Teilnehmer an beiden Terminen Zeit hätten.

#meinTSV

Unter diesem Motto möchten wir zum diesjährigen Dorfabend einen Film drehen mit euren schönsten Momenten beim oder mit dem TSV, egal mit welcher Abteilung oder bei welcher Ver-



anstellung. Bitte sendet Bildmaterial (Fotos, Zeitungsberichte Videos,...) möglichst digital bis **12.10.24** an:

Achtung Korrektur der Mailadresse:

anna.lena.baum.alb@gmail.com oder an

guggolzamelie@gmail.com.

Sollten Sie bereits letzte Woche Mails an Anna-Lena Baum gesendet haben, bitten wir darum, die Mailadresse nochmals zu prüfen und ggf. nochmals an **anna.lena.baum.alb@gmail.com** zu senden.

Sie möchten im Verein aktiv werden und könnten sich vorstellen, zum Beispiel beim Elter-Kind-Turnen, jeden Mittwoch von 15.30 – 17 Uhr aktiv zu werden? Dann melden Sie sich gerne bei mir. Hier suchen wir ab sofort händeringend Unterstützung.

Herzliche Grüße für eine sportliche Woche
Vanessa Sutoris, Abteilungsleitung Turnen, 0176/84317685, E-Mail: vanessa.sutoris1307@gmail.com.

Liederkrans Alpenrose 1881 e. V.



Liederkrans Alpenrose

Liebe Vereinsmitglieder!

Wir laden am am 19. Oktober 2024 herzlich zu einem **Ausflug in die Pfalz** ein.

– Abfahrt alter Friedhof Biberach um 8.00 Uhr, Rückkunft 20.45 Uhr

Programm:

- Sektprobe und Führung auf Schloss Wachenheim.
 - Mittagessen im Restaurant Luginsland in Wachenheim.
 - Fahrt in die alte Garnisonsstadt Germersheim mit Führung
 - danach bleibt Zeit zum Kaffee trinken oder einfach nur ein bisschen bummeln.
- Um 17.00 Uhr beginnt die Rückfahrt mit Abschluss im Reblaus Besen.

– Ankunft in Biberach ca. 20.45 Uhr

Der Preis beinhaltet die Eintrittspreise für die Führungen und einen Obulus für den Busfahrer.

Die Kosten p. Pers. betragen 30,00 €.

Überweisungen auf das Konto bei der Raiffeisenbank Böllingertal DE43600699760080334008.

Meldungen bitte bis 6. September an Ilona Nahmer. Gäste sind herzlich willkommen!

Herzliche Einladung zum **Liedernachmittag – Lieder zum Mitsingen und Zuhören**

– **Wann? 21.09.2024**

– **Wo? In der Böllingertalhalle in Biberach**

Singen sie mit Axel Bayer und dem Chor alte Schlager und Volkslieder bei Kaffee und Kuchen. Einlass ist um 14 Uhr, das Musikprogramm geht von 14.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Wir freuen uns auf Sie!

Andrea Babic und Ilona Nahmer mit Chor und Beirat

Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e. V.

Termine im Jubiläumsjahr 2024

In unserem Jubiläumsjahr zum 100-jährigen Bestehen des Musikvereins Heilbronn-Kirchhausen haben wir natürlich auch Termine und Veranstaltungen im Kalender, bei denen wir auch in „normalen“ Jahren für Sie aufspielen.

So möchten wir Sie auf folgende Termine und Veranstaltungen hinweisen:

- 05.09.2024 – Weindorf Heilbronn (Eröffnung) – 17.00 Uhr
 - 08.09.2024 – Weindorf Heilbronn (Unterhaltungsmusik) – 14.00 Uhr
 - 11.10.2024 – Kerwe in Kirchhausen (Zehntscheune) – 20.30 Uhr
 - 21.10.2024 – Kerwe Massenbachhauen – 18.30 Uhr
- Darüber hinaus haben wir aber auch ein paar besondere Veranstaltungen in Planung. Seien Sie gespannt! Zu gegebener Zeit gibt es dazu weitere Informationen.
- 20.09.2024 – Picknick-Konzert beim Vereinsheim des MVK mit dem Sunrise-Chor – 18.00 Uhr
 - 21.12.2024 – Jubiläums-Winterkonzert

Und zum Abschluss des Festjahres erwartet Sie ein besonderer musikalischer Leckerbissen:

- 28.01.2025 – Konzert des Heeresmusik-Korps Veitshöchheim in der Deutschordenshalle

Terminübersicht

Eine immer aktuelle Übersicht finden Sie im Internet unter www.mv-kirchhausen.de.

Folgen Sie uns auch auf Instagram <https://instagram.com/mvkirchhausen> und Facebook <https://www.facebook.com/mvkirchhausen/>

Der Schriftführer

Ev. Krankenpflegeverein



Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter Tel: 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzenssache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176-676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation, Tel. 7925

Sommertreff 2024 im „Alten Friedhof“

Auch in diesem Jahr laden wir Sie wieder zu einem Beisammensein in den Alten Friedhof ein. Sitzmöglichkeiten sind vorhanden. Ein kleines Programm bereichert den Nachmittag.

Beginn: 14.30 Uhr.

Donnerstag, 29. August 2024 – „Momente der Ortsgeschichte“ – mit Karl-Heinz Pfeil und Elfriede Hohenstatt.

Verpflegung – wir können uns beim Bäcker einen Kaffee „to go“ oder eine Brezel holen.

Sie finden uns mitten im „Alten Friedhof“ – Gertrud Pfeil, Ingrid Mayer, Elke Heinrich, Siegfried Bareis, Angelika Ritter, Juliane Roth.

Veranstalter: Ev. Krankenpflegeverein Heilbronn-Biberach e. V.
Ingrid Mayer, Tel. 9006830

Sollte es schon den ganzen Tag regnen, findet das Zusammensein in der Ev. Kirche statt!

Zum Vormerken:

Mittagstisch am Donnerstag, 19. September 2024, um 12.30 Uhr, ev. Gemeindehaus Biberach

VesperPause am Donnerstag, 26. September 2024, um 18 Uhr im Kath. Gemeindezentrum Biberach.

„Wofür stehe ich morgens auf“ mit Juliane Roth (Kurzvortrag und Impulse).

Sprechzeiten im August:

Donnerstag, 29.8. von 10 – 12 Uhr.

Im August in wichtigen Fällen zu erreichen:

19. – 30.8. Frau Ritter, Frau Mayer.

Landfrauenverein Heilbronn-Biberach



Sport bei und mit den LandFrauen

Ab dem 05.09.2024 werden wir unter der Leitung von Frau Steinhoff wieder donnerstags von 18.00 – 19.00 Uhr gemeinsam sportlich aktiv sein. Wir werden uns ganz unserem

Körper widmen und die Mobilität stärken und die Muskeln trainieren, die wir im Alltag nicht nutzen. Die Übungen sind für jedes Alter ausgelegt. Sie benötigen Sportkleidung, Turnschuhe, eine Gymnastikmatte und eine dünne Decke.

Selbstverständlich dürfen Sie auch vorbeischaun, wenn Sie kein Mitglied bei uns sind. Bei Fragen steht Ihnen Frau Wiesmüller unter Tel. 901436, gerne zur Verfügung. Die Gymnastik findet im ev. Gemeindehaus statt.

Bitte melden Sie sich bei Frau Wiesmüller oder Frau Geier an.
Rosemarie Holzbächer, Schriftführerin

Die Basis



Am Sonntag, 01.09.2024, findet das Monats-treffen September des Stadtverbands Heilbronn um 18 Uhr in der Hühnerfarm Speisegaststätte (mit Biergarten), Charlottenstr. 201 (Stadtausfahrt Richtung Flein vor dem Ortschaftschild links) in 74074 Heilbronn statt. Gäste sind willkommen.

Kontakt: sv.heilbronn@diebasis-hn.de

Veranstaltungen in Heilbronn

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V. Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 01.09.24, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos.

Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Sonstiges

AOK-Bezirksdirektion Heilbronn-Franken

Ein bedeutender Schritt für die Digitalisierung unseres Gesundheitswesens

AOK-Bezirksrat informiert sich über die elektronische Patientenakte

Ab dem 15. Januar 2025 müssen die gesetzlichen Krankenkassen allen Versicherten automatisch eine elektronische Patientenakte zur Verfügung stellen. Dies war Thema bei der jüngsten Sitzung des Bezirksrats der AOK Heilbronn-Franken. Katharina Kaupp, aktuelle Vorsitzende des Gremiums, würdigte die Einführung der elektronischen Patientenakte (ePA) als „Meilenstein für die Digitalisierung des deutschen Gesundheitswesens“. Der entscheidende Vorteil liege aber auf Patientenseite. Im Notfall stellt die ePA den behandelnden Ärzten die wichtigsten Informationen über den Patienten zur Verfügung. Das kann lebensrettend sein!

Ziel der ePA ist es, Patientinnen und Patienten sowie Ärztinnen und Ärzte, Krankenhäuser und Apotheken digital besser miteinander zu vernetzen und den Austausch der Daten zu beschleunigen. Ärztinnen und Ärzte können sich damit viel schneller einen Überblick über die Krankengeschichte ihrer Patienten machen und so fundiertere und schnellere Entscheidungen für die Behandlung treffen.

„Die ePA ist der zentrale Speicherort für Gesundheitsdaten“, berichtet Jürgen Heckmann, stv. Geschäftsführer der AOK Heilbronn-Franken. Haus und Fachärzte, Krankenhäuser und andere Leistungserbringer können Daten über Befunde, Diagnosen, durchgeführte und geplante therapeutische Maßnahmen, sowie Behandlungsberichte dort zentral hinterlegen. Versicherte können außerdem ihren Medikationsplan sowie tagesaktuell gemessene Blutdruck- und Blutzuckerwerte und ihnen vorliegende Arztdokumente einstellen.

Über die App „AOK Mein Leben“ haben Versicherte zu jeder Zeit und an jedem beliebigen Ort Zugriff auf ihre Gesundheitsdaten und können diese eigenständig verwalten. Die ePA kann auf drei verschiedenen Wegen genutzt werden: Über das Smartphone, auf PCs und Notebooks sowie offline in der Arztpraxis. „Alle Dokumente werden verschlüsselt abgelegt, die AOK hat keinen Zugriff auf die Daten“, betonte Jürgen Heckmann. „Die Versicherten haben jederzeit die volle Datenhoheit. Das heißt, sie entscheiden selbst, welche Leistungserbringer welche Daten einsehen können.“

Alle gesetzlich Versicherten erhalten bis Jahresende von ihren Krankenkassen ein Schreiben, das über die Funktionsweise der ePA ausführlich informiert. Aktuell brauchen Versicherte, die sich für die ePA entscheiden, nichts tun, die ePA wird automatisch eingerichtet. „Der richtige Zeitpunkt zur Registrierung für die „AOK Mein Leben“-App ist nach dem Start der ePA für alle“, unterstrich der stv. Geschäftsführer.

Wer allerdings keine elektronische Patientenakte haben möchte, kann in vier Bereichen widersprechen. Zuerst überhaupt der Anlage der ePA, außerdem der Datenweitergabe an das Forschungszentrum Gesundheit, der Einstellung des digital-

gestützten Medikationsprozess, sowie der Speicherung der Abrechnungsdaten.

Thrombosen – die unbekannteste Gefahr

2022 waren in Heilbronn 2.196 AOK-Versicherte wegen Venenproblemen beim Arzt

Schweregefühl, Kribbeln, Ziehen im Unterschenkel, eine Schwellung am Bein – das können Symptome einer Thrombose sein. Laut Robert-Koch-Institut erkrankt jedes Jahr einer von 1.000 Menschen daran. Männer sind etwas häufiger betroffen als Frauen. Wird eine Thrombose nicht rechtzeitig erkannt und behandelt, drohen langwierige Probleme mit den Beinvenen und es kann, vor allem bei Thrombosen im Oberschenkel, zu lebensgefährlichen Komplikationen wie einer Lungenembolie kommen.

Im Jahr 2022 waren in Baden-Württemberg 58.993 AOK-Versicherte wegen einer Thrombose in ärztlicher Behandlung. Bei der AOK-Bezirksdirektion Heilbronn-Franken waren es 5.134, im Stadtkreis Heilbronn 579 und im Landkreis Heilbronn 1.617. Im Fünf-Jahres-Zeitraum sanken die Behandlungszahlen landesweit pro Jahr im Durchschnitt um 1,74 Prozent, in Heilbronn-Franken um 2,68 Prozent, im Stadt- und Landkreis Heilbronn um 2,49 Prozent.

Dr. Sabine Hawighorst-Knapstein, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg: „Vor allem bei längerer Bettruhe oder Bewegungsarmut, unter bestimmten Medikamenten, bei Risikofaktoren wie Rauchen und einigen Erkrankungen können sich Blutgerinnsel in den Blutgefäßen bilden. Diese Gerinnsel sind Verklumpungen von Blutbestandteilen in den Venen, die den Blutfluss verlangsamen, die Gefäßwände schädigen und damit auch die Gerinnungsneigung beeinflussen.“

Besonders gefährlich wird es, wenn sich ein solcher Thrombus oder auch nur ein Teil davon löst und vom Blutstrom mitgerissen wird. Wird er in die Lunge gespült und verstopft dort ein Gefäß, kommt es nicht selten zu einer tödlichen Lungenembolie. In Ausnahmefällen gelangt ein solcher Thrombus durch ein angeborenes Loch im Herzen sogar ins Gehirn und verursacht dort einen Schlaganfall.

„Je nach betroffener Blutbahn zeigen sich unterschiedliche Beschwerden: Das können Schmerzen im linken Bein sein oder in der Lunge beim Atmen oder auch in der Herzgegend mit erhöhtem Puls. Die betroffenen Venen sind druckschmerzhaft, auch überwärmt und können sich verstärkt unter der Haut abzeichnen. Auch Fieber kann auftreten,“ so Dr. Hawighorst-Knapstein.

Bevor eine Therapie begonnen werden kann, müssen klinische Untersuchungen mit einem Ultraschallgerät und Laboruntersuchungen einen Verdacht auf Thrombose bestätigen. In der Regel kann die Behandlung ambulant erfolgen. Um das Lungenembolie-Risiko zu senken sind Medikamente nötig, die die Gerinnsel, soweit möglich, wieder auflösen können. Dr. Sabine Hawighorst-Knapstein: „Eine Operation ist durchzuführen, wenn die Behandlungsmaßnahmen nicht greifen. Dafür wird ein Schnitt in der Leiste angelegt, um einen Thrombus bzw. das Gerinnsel aus der Vene im Bein zu entfernen.“

Um Thrombose-Erkrankungen vorzubeugen, sollten die Risikofaktoren minimiert werden: Rauchen, Bewegungsmangel und erhebliches Übergewicht. Grundsätzlich gilt: Langes Sitzen und Stehen fördern die Entstehung von Thrombosen, Laufen und Liegen wirken ihnen entgegen. Wer aus beruflichen Gründen viel stehen muss, kann durch Tragen von Kompressionsstrümpfen sein Thromboserisiko senken. Vorbeugende Maßnahmen sind: Ausdauersport oder zumindest 30 Minuten am Tag spazieren gehen, mindestens 1,5 Liter am Tag trinken, Übergewicht vermeiden und zwischendurch die Beine hochlegen.

Wirtschaft macht Zukunft

**Themen setzen, Herausforderungen gemeinsam angehen
CorporateCamp bringt Entscheider*innen aus der Region zusammen**

Am 25. September 2024 lädt die Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH (WHF) zu einem besonderen Event ins Deutsche Zweirad- und NSU-Museum nach Neckarsulm ein. Denn hier wird das erste CorporateCamp unter dem Motto „Wirtschaft macht Zukunft“ stattfinden.

Von 12.00 bis 19.00 Uhr wird dieser historische Ort zum pulsierenden Zentrum für offene und mutige Visionär/-innen aus der Unternehmenswelt.

Eine Veranstaltung ohne festes Programm und voller Möglichkeiten. Das ist das CorporateCamp – basierend auf dem dynamischen Barcamp-Format, bei dem die Teilnehmenden selbst die Agenda bestimmen. Hier treffen sich Entscheider/-innen aus verschiedensten Branchen, um sich auszutauschen, sich zu inspirieren und gemeinsam die Zukunft zu gestalten. Statt langatmiger Vorträge warten energiegeladene Sessions, die durch die eingebrachten Themen direkt auf die aktuellen Herausforderungen der Unternehmen zugeschnitten sind. Diese offene Plattform fördert den Austausch von Ideen und die Entwicklung unkonventioneller Lösungsansätze.

Das CorporateCamp ist eine einmalige Gelegenheit, um sich mit Gleichgesinnten zu vernetzen und die eigenen Geschäftsstrategien mit frischen Impulsen anzureichern.

Das sagen die BarCamp-Expertinnen Isabell Schäfer und Annika Leopold, die das CorporateCamp moderieren und begleiten: „Das BarCamp-Format stellt den Rahmen, alles andere haben die Teilnehmenden selbst in der Hand, auch die Implementierung von Ideen im eigenen Arbeitsalltag. Am CorporateCamp-Tag wird ein unglaubliches Momentum entstehen, das jeder Einzelne eigenverantwortlich und selbstorganisiert nutzen kann, um Ideen oder Initiativen – unternehmensintern wie auch unternehmensübergreifend – anzustoßen. Im Rahmen einer anderen Veranstaltung, die wir begleiten durften, hatte ein IT Leiter eine Session zu „UX-Design“ besucht und war so begeistert, dass er im Nachgang sein Team um eine UX-Designerin erweitert hat. Aber das ist nur ein Beispiel von vielen. Die besten Geschichten schreibt natürlich jeder Teilnehmende selbst!“

Wie läuft das Ganze ab?

Zuerst einmal gilt festzuhalten, dass das Format völlig themenoffen gestaltet wird. Jeder Teilnehmende kann allgemeine oder spezifische Themenvorschläge einbringen. Natürlich ist es auch möglich eine bestimmte Problemstellung, mit der man aktuell im eigenen Unternehmen konfrontiert ist, als Sessionthema einzubringen. Im Zuge einer Sammlung und anschließender Auswahl, kann sich jeder Teilnehmende sein Tagesprogramm zusammenstellen. Insgesamt vier Sessions können im Rahmen des CorporateCamps besucht werden. Das Format ist besser als jedes andere dafür geeignet, um in kürzester Zeit wertvolle Informationen auszutauschen und dabei neue Ideen zu entwickeln. Die Ergebnisse sind fast immer überraschend, unerwartet und nachhaltig beeindruckend.

Die Highlights zusammengefasst:

- # Interaktive Sessions und Netzwerkmöglichkeiten
- # Austausch über Branchengrenzen hinweg
- # Pragmatismus und Diversität als Kernprinzipien
- # Exklusive, werbefreie Atmosphäre und Raum für intensive Gespräche

Anmeldung unter: eveeno.com/corporatecamp2024. Die Plätze sind begrenzt, es gilt das Prinzip „first come, first serve“. Die Teilnahmegebühr beträgt 59,50 € (inkl. MwSt. und Verpflegung). Um eine werbefreie Veranstaltungsumgebung sicherzustellen, muss mit der Anmeldung bestätigt werden, dass das CorporateCamp in keiner Weise für Beratungszwecke oder zur Gewinnung von Kunden genutzt wird.

Veranstalter des CorporateCamps ist die Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH und ihre Abteilungen: Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken, Welcome Center Heilbronn-Franken, Netzwerk TRANSFORMOTIVE, KEFF+ Heilbronn-Franken und #PLATZFÜRORIGINALE.

Workshop zum Thema „Balkonkraftwerk“

Kostenloses Angebot der Energieagentur Heilbronn am 6. September

Solarenergie lässt sich mühelos mit Solar-Modulen erzeugen, die am Balkon, an der Hauswand oder auf dem Garagendach installiert werden können. Diese Module generieren umweltfreundlichen Strom, senken die individuellen Stromkosten und tragen gleichzeitig aktiv zum Klimaschutz bei. Balkonkraftwerke sind somit ein spannendes Thema, zu dem die Energieagentur Heilbronn am Freitag, 6. September, von 14 bis

15.30 Uhr in der Sommerzone der Lohtorstraße einen kostenlosen Workshop Balkonkraftwerke anbietet.

Im Rahmen des Workshops werden folgende Themen behandelt: Vorteile und Kosten eines Balkonkraftwerkes, technische Voraussetzungen, gesetzliche Anforderungen, Hinweise, was alles zu beachten ist und der Zusammenbau eines Balkonkraftwerkes.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um eine Anmeldung bei der Energieagentur Heilbronn bis Montag, 2. September, per E-Mail an kontakt@energieagentur-heilbronn.de gebeten.

Anzeigen

**Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!**

Anzeigenannahme: Tel. 071 38/8536, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de